



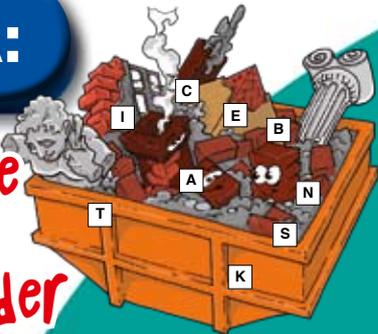
# AWWB

Ausgabe 2/2009

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm  
**Umwelt-Zeitung**

**EXTRA:**

**Knifflige  
Rätsel  
für Kinder**



Vom  
Joghurtbecher  
zum neuen  
Produkt



**Modernste  
Recycling-  
technik**

Die aktuellen  
Problemmüll-  
Sammeltermine

**Herbst  
2009**



**Tipps zum  
richtigen Umgang:**

**Bauschutt  
ist nicht gleich Bauschutt**



Liebe Leserin,  
lieber Leser!

Die Abfallwirtschaft hat sich in den letzten 10 Jahren in technologischen Quantensprüngen verändert. Abfallwirtschaft bedeutet heutzutage Kreislaufwirtschaft. Die ordnungsgemäße Abfallentsorgung umfasst neben der ökologischen auch die ökonomische Steuerung der Abfallströme. Aus Wertstoffen werden in hochmodernen Anlagen der Recyclingindustrie die Rohstoffe für neue Produkte. Aus Restmüll wird umweltfreundliche Energie, erzeugt in komplexen Anlagen mit effektiver Rauchgasreinigung. Eine dieser Facetten der modernen Recyclingindustrie möchten wir Ihnen auf den Seiten 4 und 5 näherbringen und Ihnen einen kleinen Einblick in die Welt der Kunststoffverwertung geben.

Viele Wohn- und Bürogebäude stammen aus der Zeit als Asbest noch ein gängiges Dämmmaterial war. Diese Gebäude stehen heute zur

Sanierung an. Informieren Sie sich auf den Seiten 6 und 7 über die wichtigsten Verhaltensregeln im Umgang mit dem Problemstoff Asbest.

Aufgrund vieler Anfragen aus der Bevölkerung, haben wir das Thema Bauschutt-Entsorgung ausführlich mit einer Doppelseite berücksichtigt. Lesen Sie die wichtigsten Informationen dazu auf den Seiten 8 und 9.

Wie gewohnt finden Sie auch diesmal eine komplette Übersicht zur Problemmüllsammlung im Herbst 2009, die ab 19. September beginnt.

Viel Spaß beim Informieren wünscht Ihnen

*Günter Kunz*  
Günter Kunz

Werkleiter  
Günter Kunz

# Inhalt

**MKW Weißenhorn**  
Seite 3

**Moderne Kunststoffverwertung**  
Seite 4/5

**Wohin mit Asbestabfällen?**  
Seite 6/7

**Bauschutt ist nicht gleich Bauschutt**  
Seite 8/9

**Problemmüll-Sammlung im Herbst 2009**  
Seite 10/11

**Rätselspaß**  
Rückseite



**AWB – Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm**  
Daimlerstraße 36 • 89264 Weißenhorn

Tel: 073 09 / 878 – 0  
Fax: 073 09 / 878 – 216  
E-Mail: info@awb-neu-ulm.de

**Wir sind für Sie da!**

Besuchen Sie uns auch im Internet:  
[www.awb-neu-ulm.de](http://www.awb-neu-ulm.de)

Ihr Ansprechpartner:

Herr  
**Wolfgang Metzinger**  
073 09 / 878 – 229

E-Mail: metzingerw@awb-neu-ulm.de  
(Abfallberatung)



## CD- und DVD-Sammlung im Landkreis Neu-Ulm

Gebrauchte CDs und DVDs sind viel zu schade zum Wegschmeißen. Deswegen haben der AWB und einzelne Gemeinden die Fa. Blueboxx mit der Verwertung der in ihrer Kommune gesammelten Silberscheiben beauftragt.

Bitte werfen Sie die CDs/DVDs **OHNE** Hüllen in die bereitgestellten BlueBoxx-Sammelbehälter!



Sammelstellen für CDs und DVDs (zu den normalen Öffnungszeiten):

- Pfaffenhofen: Wertstoffhof und Rathaus
- Vöhringen: Wertstoffhof
- Bellenberg: Rathaus
- Buch: Wertstoffhof
- Unterroth: Wertstoffhof
- Oberroth: Wertstoffhof
- Nersingen: Wertstoffhof und Rathaus
- Weißenhorn: Wertstoffhof
- Neu-Ulm: Wertstoffhof

## MKW Weißenhorn

# Das Wichtigste auf einen Blick

Haus- und Sperrmüll können Sie auch **direkt** beim MüllKraftWerk in Weißenhorn anliefern. Sie finden uns im Industriegebiet Eschach in der Daimlerstraße 36 (siehe Anfahrtsskizze).

### Anlieferpreise

Für Fahrzeuge bis 7,5 t  
Bis 40 kg pauschal ..... EUR 6,00

Für Fahrzeuge über 7,5 t  
Bis 100 kg pauschal ..... EUR 15,00

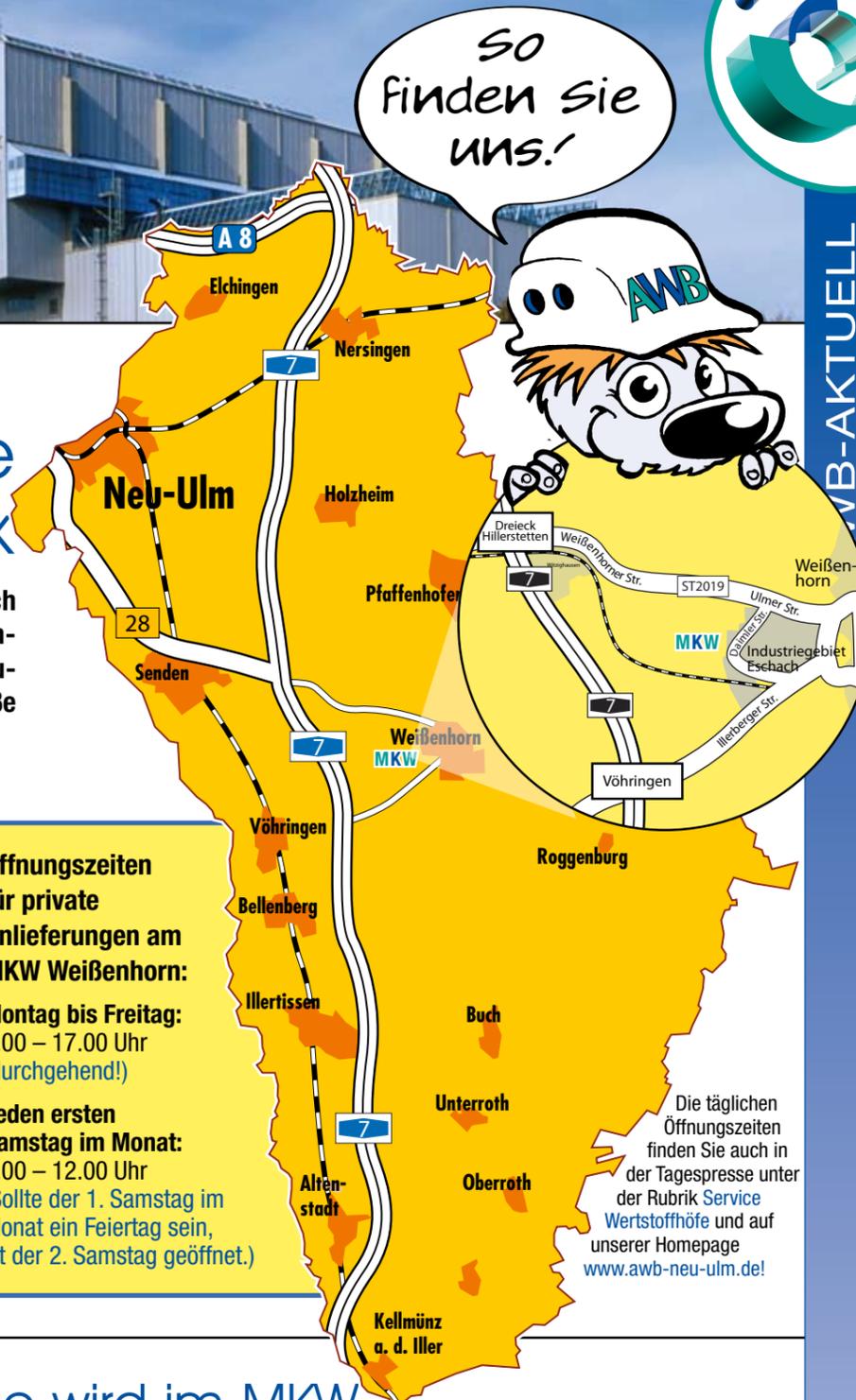
Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,151 EUR/kg was einen Preis von 151 EUR/Tonne entspricht.

**Wichtig:**  
Alle genannten Gebühren bis EUR 100,- sind **in bar** zu entrichten. Eine Rechnungsstellung ist **nicht** möglich.

### Öffnungszeiten für private Anlieferungen am MKW Weißenhorn:

Montag bis Freitag:  
7.00 – 17.00 Uhr  
(durchgehend!)

Jeden ersten Samstag im Monat:  
9.00 – 12.00 Uhr  
(Sollte der 1. Samstag im Monat ein Feiertag sein, ist der 2. Samstag geöffnet.)



Die täglichen Öffnungszeiten finden Sie auch in der Tagespresse unter der Rubrik Service Wertstoffhöfe und auf unserer Homepage [www.awb-neu-ulm.de](http://www.awb-neu-ulm.de)!

## Achtung: Glaswolle wird im MKW Weißenhorn nicht angenommen

Glas-/Mineralwolle ist eine künstliche Mineralfaser, die aus geschmolzenem und dann verharztem Glas besteht. Sie brennt nicht und kann deshalb im MKW Weißenhorn nicht thermisch verwertet werden.

Die ordnungsgemäße Entsorgung von Glas/Mineralwolle ist aufwendig und kostenintensiv. Die nicht verrottbare Wolle muss entweder in besonders dafür ausgelegten Deponien sicher abgelagert werden oder von spezialisierten Verwertern verarbeitet werden. Vorsorge und Umsicht beginnen aber schon beim Transport der Mineralfaserabfälle. Sie

müssen in jedem Fall vorab in Kunststoffsäcke verpackt werden.

Im Landkreis Neu-Ulm nehmen derzeit folgende Firmen Mineralfaserabfälle zur Verwertung an:

- In Neu-Ulm**  
Fa. Götz • Tel.: 0731 / 978 87-0  
Fa. Russ • Tel. 0731 / 979 50-0
- In Vöhringen**  
Fa. Knittel • Tel.: 07306 / 9616-0



Glas-/Mineralwolle: ca. 60% aller verkauften Dämmstoffe bestehen aus Mineralfasern

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm • Daimlerstr. 36 • 89264 Weißenhorn  
**Konzeption, Gestaltung** Mattfeldt & Sängler, Inh.: Herbert Sängler, München • **Fotos:** Mattfeldt & Sängler, Alexandra Budik, AWB Neu-Ulm, Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH, MEV Verlag, Jugendpflege Geesthacht, Blueboxx GmbH • **Druck:** Mareis Druck, Weißenhorn • **Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.**



## Joghurtbecher – zu schade für den Restmüll Zweites Leben nach dem Recycling

Der erste Joghurtbecher aus Kunststoff erblickte im Mai 1963 in einer Berliner Molkerei das Licht der Welt. Seit der Einführung des Grünen Punkts 1991, der Anreize zur Verringerung von Verpackungen schafft, hat er sein Gewicht um ein Viertel reduziert. Mit 4,8 Gramm ist der 150-Gramm Becher heute schlank und rank wie nie zuvor und bereit für ein zweites Leben nach dem Joghurt.

Richtig recycelt erhält jeder Joghurtbecher nach dem Genuss ein zweites Leben. Das klappt aber nur mit Ihrer Mithilfe. Joghurtbecher haben deshalb im Restmüll nichts verloren. Sie gehören entweder in den Gelben Sack oder in die Wertstoffcontainer der Wertstoffhöfe in den Kommunen Vöhringen, Bellenberg, Illertissen, Weißenhorn und Roggenburg.

Über 3.300 Tonnen Leichtverpackungen wurden im AWB-Gebiet 2008 gesammelt. Wertvolle Rohstoffe für eine umweltgerechte Wiederverwertung.

Aus einem gebrauchten Joghurtbecher wird aus lebensmittelrechtlichen Gründen kein neuer Joghurtbecher. Aber er ist Ausgangspunkt für eine Reihe von neuen Produkten. Die Palette reicht von der Kunststoff-Fahrbahnmarkierung bis zur Gartenbank. An vielen Stellen im Haushalt kann es zu Déjà-vu-Erlebnissen mit wiederverwerteten Kunststoffbechern kommen. In ihrer neuen

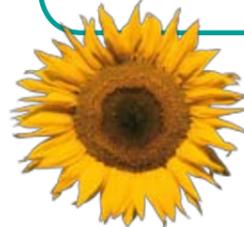


Aus Joghurtbechern lassen sich eine Vielzahl neuer Produkte recyceln.

Gestalt, beispielsweise als CD-Hülle, Fliegenklatsche oder Kleiderbügel, sind sie nicht mehr wiederzuerkennen. Der Joghurtbecher erlebt seine Wiedergeburt aber auch als praktische Faltkiste – mit der beim nächsten Einkauf für Joghurnachschub im Kühlschrank gesorgt werden kann.

Übrigens: Joghurtbecher aus Hartpapier mit einem PE-Überzug gehören nicht in die Papiertonne, sondern ebenfalls in den Gelben Sack bzw. auf den Wertstoffhof. In der Papierfabrik kann dieses Papier nicht verwertet werden, da es sich bedingt durch die Kunststoffbeschichtung zu langsam auflöst.

Fotos: Alexandra Buehik



## Kunststoffverpackungen getrennt sammeln 3 gute Gründe, die dafür sprechen

Klar, oft sieht man es einfach nicht ein, den Plastikabfall getrennt zu sammeln. Aber warum ist das Trennen und Sammeln so wichtig?

### Umwelt

Kunststoff-Recycling schont die Umwelt und die Ressourcen. Die Herstellung neuer Produkte aus gebrauchtem Kunststoff benötigt weniger Energie und verursacht weniger Emissionen.

### Lebensqualität

Ein bewusster Umgang mit wertvollen Rohstoffen ist mehr als nur eine Abkehr



von einer nachlässigen „Ex und Hopp-Mentalität“. Es schärft die Sinne im Umgang mit den Dingen. Davon profitiert nicht nur die Umwelt, sondern auch Sie. Glauben Sie nicht? Probieren Sie es aus.

### Geld

Kunststoffverpackungen machen einen Großteil der Haushaltsabfälle aus. Je mehr Sie diese getrennt vom Restmüll erfassen, desto geringer wird ihr Restmüllaufkommen. Weniger Restmüll, weniger Gebühren – mehr Geld in Ihrer Haushaltskasse!



Nahinfrarottechnik-Aggregate einer A.R.T. Sortieranlage zur Kunststofftrennung

Fotos: © Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH

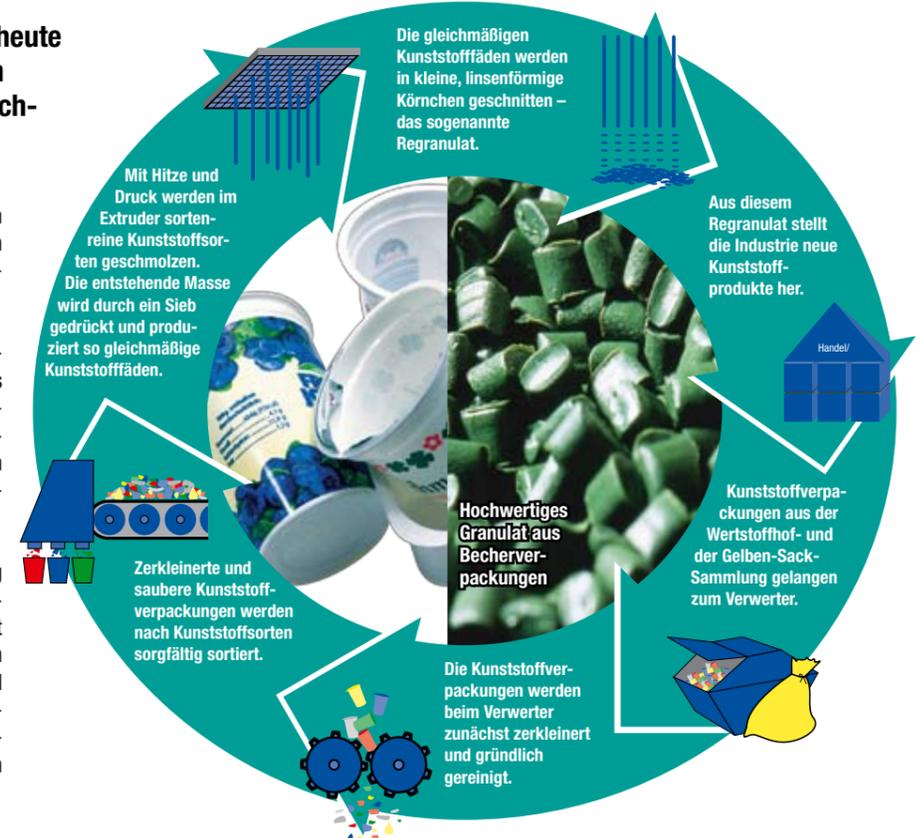
## Kunststoffe sammeln & verwerten Perfektes Teamwork für die Umwelt

Gebrauchte Joghurtbecher sind heute Ausgangspunkt einer komplexen Verwertungskette in der High-Tech-Recyclingindustrie.

Umwelttechnologie und Recycling zählen heute zu den Top-Zukunftsbereichen in Deutschland. Verpackungsrecycling findet heute in hochmodernen Industrieanlagen statt.

Es ist inzwischen möglich, mit Hilfe von fortschrittlichen Sortieranlagen, zum Beispiel mittels Nahinfrarottechnik, auch vermischte Kunststofffraktionen (z.B. aus der Gelben-Sack-Sammlung) nachträglich sortenrein zu erfassen. Nach umfassender Qualitätskontrolle wird eine Sortenreinheit von bis zu 98% erreicht.

Die Investitionen in das Verpackungsrecycling zahlen sich heute aus. Aus gebrauchten Verpackungen werden neue Rohstoffe, die am Markt gefragt sind. Regranulate aus Altkunststoffen sind qualitativ mit Neuware vergleichbar und erzielen auf den Rohstoffmärkten immer bessere Preise. Die Nachfrage nach Recyclingkunststoff wächst, auch infolge der steigenden Ölpreise.



## Joghurtbecher ausspülen?

Wenn Sie die Becher über den Gelben Sack sammeln: **Nein**. Es reicht, den Becher sauber auszulöffeln.

Für die Sammlung über den Wertstoffhof gilt: **Bitte ausspülen**. Da die Becher dort zum Teil über eine Woche liegen, bevor sie abtransportiert werden, müssen sie sauber sein (Hygiene, Geruchsbelästigung). Es reicht, die Becher vorab mit Brauchwasser auszuspülen. Vielen Dank.



## Gute Idee: Spielgeräte aus Recyclingkunststoff

Bereits im Oktober 2003 startete der Spielplatz Richtweg in Geesthacht, Schleswig-Holstein, ein zukunftsweisendes Pilotprojekt. Zum ersten Mal bestehen wesentliche Teile, die gewöhnlich aus Holz oder Beton hergestellt werden, aus wiederverwerteten Kunststoffverpackungen aus dem Gelben Sack. Auf Initiative der Deutschen Gesellschaft für Kunststoff-Recycling mbH (DKR) kommt bei Klettergerüst und Sandkasten, bei den Sitzflächen von Schaukel und Wippe, bei den Wipptieren sowie den Sitzbänken Recyclingkunststoff zum Einsatz. Ziel war es auch, die Vorteile gegenüber herkömmlichen Materialien unter Beweis zu stellen.



Foto: Jugendpflege Geesthacht



### So finden Sie die Bauschuttdeponie in Donaustetten:

Von Senden fahren Sie über Oberkirchberg – Illerkirchberg – Unterkirchberg – Unterweiler und biegen vor der Unterquerung der B30 direkt vor dem P+M Parkplatz links in einen schmalen Teerweg ein (weißes Schild „Bauschuttdeponie/Recyclinghof“). Diesem Weg folgen Sie ca. 500 m lang, danach kommt auf der linken Seite die Bauschuttdeponie.

## Asbest richtig entsorgen Wohin mit Asbestabfällen?

Asbesthaltige Abfälle sind von anderen Baustoffen getrennt zu erfassen und, soweit sie im Landkreis Neu-Ulm anfallen, über die Bauschuttdeponie Donaustetten (Ulm) zu entsorgen. Dabei gilt es, den Asbest vor allem sicher zu verpacken und zu transportieren.

Grundsätzlich unterscheidet man Asbest in zwei Gruppen: festgebundenen und schwachgebundenen Asbest.

Aus festgebundenem Asbest bestehen z.B.: Blumenkästen, Dacheindeckungen, Fassadenplatten, Fensterbänke und Wasserleitungsrohre.

Schwachgebundener Asbest dagegen wurde eher für Dämmplatten in Nachtspeichergeräten und Heizkörperverkleidungen verwendet, für Feuerschutzplatten und -schnüre sowie Spritzasbest. **Schwachgebundene Asbestabfälle sind grundsätzlich nur von Fachfirmen zu entsorgen!** Die Anschriften solcher Fachfirmen können Sie beim AWB erfragen.

Für den Umgang mit festgebundenen Asbestabfällen gilt folgendes:

- Bei Transport und Anlieferung müssen die

Abfälle gegen Staubentwicklung geschützt sein, d.h. Sie müssen sie befeuchten und luft- und staubdicht einpacken.

- Asbestzementplatten nur befeuchtet anliefern. In gut verschließbaren, staubdichten, reißfesten Kunststoffsäcken verpacken. Am besten verpacken Sie die Asbestabfälle in handlichen Größen.

- Asbestzementbruchstücke ebenfalls mit Folie oder in Big Bags luft- und staubdicht verpacken und mit Restfaserbindemittel binden.

**Wichtig: Die Anlieferung ist nur zulässig, wenn die Abfälle abgeladen werden. Das Abladen hat durch den Anlieferer zu erfolgen. Das Abkippen, Abrutschen lassen oder Werfen der Abfälle ist nicht erlaubt.**



**Bauschuttdeponie Donaustetten**  
 Öffnungszeiten:  
 • NUR freitags 07.00 Uhr - 12.00 Uhr  
 • Das Abladen muss selbst übernommen werden, es besteht keine technische Ablademöglichkeit.  
 • Preis bis zu 0,5 cbm = 42 Euro  
 Preis je cbm = 84,00 Euro

### Abfallmengen zu groß?

Sie können den Transport, das Verpacken oder das Abladen von Asbestabfällen nicht selbst bewältigen? Dann rufen Sie uns an: AWB Neu-Ulm, Tel.: 07309 / 878-229.

Wir vermitteln Ihnen zertifizierte Firmen aus dem Landkreis, die mit der Entsorgung von Asbestabfällen vertraut sind.



Asbesthaltige Fassadenplatten kamen früher häufig als Dämmmaterial zum Einsatz.

## Was ist Asbest überhaupt? Und was ist so gefährlich?

Kein Baustoff hat in den letzten Jahren soviel „Staub“ aufgewirbelt wie Asbest. Das natürliche Mineral, welches in unserer Erdkruste vorkommt ist durch die Verfestigung von flüssiger Lava innerhalb von Millionen von Jahren entstanden. Früher war es die extreme Hitzebeständigkeit und Widerstandsfähigkeit von Asbest die dieses Mineral zu einem beliebten Baustoff werden ließ. Mehr als 3500 Produkte wurden aus Asbest hergestellt. Der Verbrauch in Westdeutschland betrug in den Jahren 1950 bis 1985 etwa 4.4 Mio. Tonnen. Asbest wird auch heute noch in den Staaten der ehemaligen UdSSR (1991 ca. 55 % der Weltproduktion), Kanada, Brasilien, Zimbabwe, China, Südafrika, Griechenland und

weiteren Ländern abgebaut. Heute ist es die nachgewiesene Gesundheitsgefährdung im Bereich der Krebserkrankungen, die Asbest zu einer gefährlichen Altlast machen. Durch Alterung, Erschütterungen, thermische Wechselbeanspruchung, Luftbewegung oder Beschädigungen können Asbestfasern in atembare Form freigesetzt werden, die beim Menschen zu Krebserkrankungen führen können. Deshalb darf Asbest bis auf wenige Ausnahmen nicht mehr verarbeitet werden. In vielen Bereichen jedoch ist Asbest noch zu sanieren und zu entsorgen. Die Demontage und Entsorgung von asbesthaltigen Baustoffen oder Produkten sollte grundsätzlich nur von fachlich geschultem Personal ausgeführt werden.

Sicher verpackte Asbestabfälle bereit zum Transport

## Es geht um Ihre Gesundheit Bei Bauarbeiten mit Asbest gelten strenge Vorschriften und Regeln

Sie planen Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsmaßnahmen an einem Gebäude in dem sich asbesthaltige Bauteile oder Produkte befinden? Dann sollten Sie sich in Ihrem Interesse an ein paar wesentliche Vorgaben halten.

Wenn Sie eine Baumaßnahme beginnen, sollte vor Beginn Art und Umfang der Asbestbelastung festgestellt werden. So etwas können Sie selbstverständlich nicht nach Augenschein beurteilen. Dafür brauchen Sie einen sachkundigen Gutachter. Wenn Sie die Bauarbeiten an eine Firma übergeben, so muss Ihnen diese einen Fachkundelehrgang nach TRGS 519 nachweisen können.

Die Regeln nach TRGS 519 für den Umgang mit Asbest lauten folgendermaßen:

- Die Arbeiten dürfen nur durchgeführt werden, soweit und solange sie von sachkundigen Per-

sonen beabsichtigt werden.

- Beim Abbruch von Asbestzementdächern und -fassaden sind Schutzanzüge und -masken P2 zu tragen. Während der Arbeiten sind die Asbestprodukte feucht zu halten.
- Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen dürfen nicht mit Arbeitsgeräten durchgeführt werden, die deren Oberfläche abtragen (z.B. Abschleifen, Abbürsten oder Hoch- und Niederdruckreinigen).
- Alle asbesthaltigen Bauteile sind vorsichtig abzuschrauben. Nicht schraubbare Bauteile dürfen nur in genähtem Zustand herausgebrochen werden.

- Platten oder Teile nicht werfen, sondern zum Transportbehälter tragen.
- Alle asbesthaltigen Teile in reißfeste und staubdichte Kunststoffsäcke (Big Bags) packen. Big Bags erhalten Sie in allen Baumärkten oder bei den jeweiligen Entsorgungsfachbetrieben.

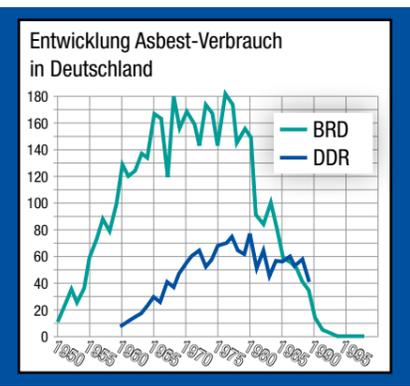
Wichtig: Spätestens 14 Tage vor Beginn der Arbeiten müssen sie die Maßnahme dem Gewerbeaufsichtsamt Augsburg anzeigen.

Denken Sie immer daran: Alle diese Regeln dienen einzig und allein dem Schutz Ihrer Gesundheit und Ihrer direkten Umwelt.



## Asbest-Aufkommen

Bereits 1936 wurde Asbestose als Berufskrankheit entdeckt - fand jedoch in der öffentlichen Diskussion keine besondere Beachtung. Noch bis in die 70er Jahre stieg die Nutzung von Asbest an, bevor sie ab den 80ern rapide zurück ging, vor allem in West-Deutschland.



## Garten: Wie gefährlich ist mein alter Blumenkübel?

Solange das Asbest-Produkt, wie z.B. ein Blumenkübel aus Eternit, nicht beschädigt ist, besteht keine Gefahr. Weder wandert das Asbest in die Blumen bzw. das Gemüse, noch ist nach der Bepflanzung die Erde darin mit Asbestrückständen belastet. Wichtig ist nur: Man darf diese Behältnisse nicht ankratzen oder brechen.

anziehen, eine Staubmaske aufsetzen und alles vorsichtig in einen Müllsack stecken. **Keinen Besen oder Handfeger benutzen!** Den feinen Staub mit Wasser (Gießkanne) wegschwemmen.

Danach sollte man sich selbst zur Sicherheit eine Dusche gönnen – fertig.

Zerbricht ein asbesthaltiger Blumenkübel, sollte man beim Aufsammeln der Bruchstücke folgendermaßen vorgehen:  
 Langärmelige Kleidung und Handschuhe





## Sorgfältige Planung hilft Geld sparen Der kluge Bauherr sorgt vor – auch bei der Bauschutt-Entsorgung

2.239 Tonnen Bauschutt sind 2008 im Lankdkreis Neu-Ulm über den AWB entsorgt worden. Pro Tonne sind dabei Gebühren von 20,00 Euro angefallen. Wer bereits im Vorfeld umsichtig plant, kann nicht nur eine Menge Arbeit, sondern auch Geld sparen.

Der Begriff Bau-Reststoff umfasst alle Stoffe, die bei Sanierungs-, Abbruch-, Umbau- oder Neubaumaßnahmen anfallen, dazu gehören z. B. Straßenaufbruch, Erdaushub, Bauschutt und Baustellenabfälle.

**Wie können Sie den Anfall von Bauschutt vermeiden oder verringern?**  
Bereits bei der Planung können Sie durch eine

entsprechende Auswahl der Baustoffe und die genaue Vorplanung der einzelnen Maßnahmen den Anfall von Bauschutt vermeiden. Verwenden Sie deshalb soweit wie möglich Mehrwegsysteme und schadstoffarme Produkte. Lagern Sie temperatur- und feuchtigkeitsempfindliche Baustoffe entsprechend den Vorgaben. Und: Kaufen Sie Baustoffe bedarfsgerecht!

**Wie kann der anfallende Bauschutt verwertet werden?**  
Voraussetzung für eine spätere Verwertung des Bauschutts ist eine klare, möglichst sortenreine Trennung der Abfälle bereits an der Baustelle. Achten Sie deshalb schon bei der Planung der Baumaßnahme darauf, dass Sie über ausreichend Sammelbehältnisse verfügen.



### Was darf alles in den Bauschutt-Container?

- Natursteine
- Mauerwerk
- Ziegelsteine
- zerkleinerter Straßenaufbruch
- reiner Betonabbruch
- Fliesen und Kacheln
- Dachziegel
- Mörtel- und Putzreste
- Keramik (Waschbecken und Toiletten)

Andere Materialien wie z.B. Metall und Papier, zum Teil auch Holz, können Sie in Ihrem örtlichen Wertstoffhof abgeben. Sollten Sie weitere Abfälle haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrer Gemeindeverwaltung oder unserem Abfallberater in Verbindung: Tel.: 07309 / 878-229.

**Der Bauschutt ist mit Schadstoffen belastet? (z.B. Asbest oder Altöl). Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an das Landratsamt Neu-Ulm, Fachbereich 42 oder an den AWB (www.awb-neu-ulm.de, Tel. 07309-878-0).**



## Darauf sollten Sie achten: Bauschutt ist nicht gleich Bauschutt

Um den Bauschutt richtig entsorgen zu können, muss man den Schutt, bzw. den Aushub, genau unterscheiden. Denn nur so lassen sich die einzelnen Stoffe wiederverwerten oder ordentlich entsorgen. Dabei darf auch die Schadstoffbelastung des Bauschutts nicht ausser Acht gelassen werden.

**Verwertbarer Bauschutt:** u.a. Beton • Ziegelsteine • Dachziegel • Natursteine. Sortenrein anfallender Bauschutt, wie z.B. Tondachziegel oder Betonbruch eignen sich hervorragend zur Aufbereitung und weiteren Verwendung als Baustoff. Erfassen Sie diese Abfälle deshalb sorgfältig getrennt. Verwertbaren Bauschutt können Sie über dem AWB bekannte Recyclingfirmen entsorgen, die Ihnen auf Anfrage vom AWB gerne mitgeteilt werden.

**Für den Erzeuger/Besitzer nicht verwertbarer Bauschutt:** u. a. Sanitärkeramik • Fliesen • Putzreste • Glasbausteine • Flachglasscherben  
Entsorgung über die folgenden Annahmestellen:  
– **Firma Alpines Hartschotterwerk Elchingen**, Weißinger Str. 26, 89275 Elchingen, Tel. 07308-9614-20, Fax. 07308-9614-29  
– **Firma Knittel GmbH Städtereinigung**, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Tel. 07306-96 16-0, Fax 07306-96 16-45, E-Mail info@knittel-entsorgung.de, www.knittel-entsorgung.de  
– **Firma Russ GmbH Containerservice**, Otto-Hahn-Strasse 26, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 / 97 95 00, Fax. 0731 / 97 95 066 E-Mail: info@russ-entsorgung.de www.russ-entsorgung.de

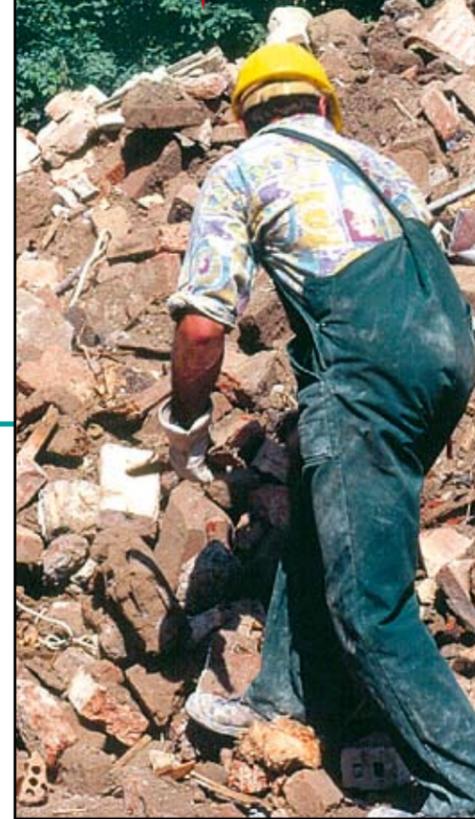
Grundsätzlich besteht in allen Gemeinden die Möglichkeit, Kleinmengen an den örtlichen Recyclinghöfen zu entsorgen. Bitte setzen Sie sich vor der Anlieferung mit Ihrer Gemeindeverwaltung in Verbindung.

**Erdaushub • Unbelastet:** Unbelasteter Erdaushub sollte auf dem eigenen Grundstück wiederverwendet werden. Soweit Sie keine Verwendung für den Aushub haben, können Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung nachfragen, ob dort Baumaßnahmen anstehen, bei denen Erdaushub benötigt wird. Des Weiteren können Sie sich auch an örtliche Baufirmen oder Kiesabbauunternehmen wenden.

**Schadstoffbelasteter Bauschutt:** Belasteter Bauschutt, z. B. nach einem Ölschaden, bedarf einer besonderen Entsorgung. Die Art der Entsorgung kann nur im Einzelfall in Abhängigkeit von der Belastung festgestellt werden.

**Erdaushub • Schadstoffbelastet:** Über die Entsorgung von schadstoffbelastetem Erdreich, z. B. nach einem Ölunfall, kann ebenfalls nur im Einzelfall entschieden werden.

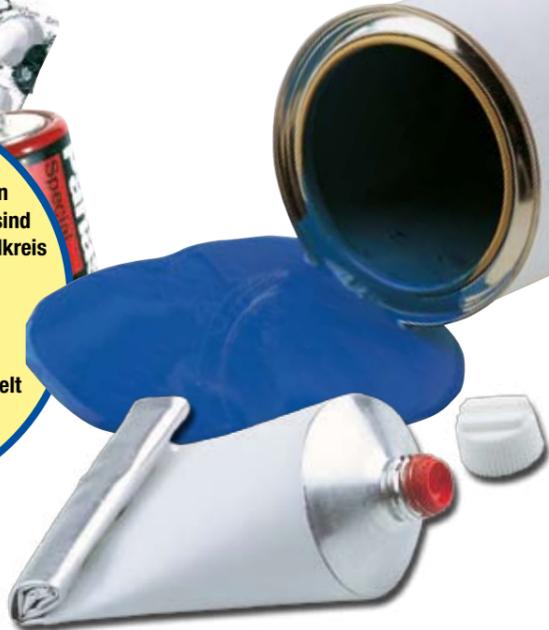
**Bei schadstoff-belasteten Bauabfällen sprechen Sie bitte mit dem Landratsamt Neu-Ulm, Fachbereich 42 oder dem Abfallwirtschaftsbetrieb (www.awb-neu-ulm.de, Tel. 07309-878-0). Vielen Dank.**



## Eine sorgfältige Trennung ist beim besten Willen nicht möglich? Die Lösung: Baumischabfall

Container für Baumischabfall bieten sich an, wenn eine sorgfältige Trennung einfach nicht zu bewerkstelligen ist. Hier können neben Bauschutt auch andere Stoffgruppen, wie z.B. Folie, Karton, Pappe, Glas, Dachpappe, Kabel, Rohre, Metalle, Fenster, Gipsplatten,

Gummireste, Kunststoffe oder sogar ganze Türen eingeworfen werden. Der gravierende Nachteil: Ein Baumischabfallcontainer ist um einiges teurer als ein normaler Bauschuttcontainer, da die Abfälle nachträglich sortenrein sortiert werden.



# Sammelaktion für Problem Müll im Herbst 2009

Damit der Hausmüll nicht mit schadstoffintensiven Problemabfällen belastet wird, sind unsere Sammelfahrzeuge im Landkreis Neu-Ulm für Sie unterwegs.

**Machen Sie mit!**  
Nutzen Sie den AWB-Service und helfen Sie so mit, die Umwelt sauber zu halten.  
Vielen Dank!

## Markt Altenstadt

**Samstag, 19. September 2009**

- **Herrenstetten**, 10:20 – 10:35 Uhr Dorfplatz, gegenüber Kindergarten
- **Untereichen**, 10:45 – 11:15 Uhr Parkplatz Ziegelwerk
- **Altenstadt**, 11:25 – 12:25 Uhr beim Raiffeisenlager, Bahnhofstraße
- **Illereichen**, 13:10 – 13:30 Uhr Friedhof, östlicher Eingang
- **Dattenhausen**, 13:40 – 13:55 Uhr Holzbergstraße, Parkplatz beim Gasthaus „Zum Krug“
- **Bergenstetten**, 14:05 – 14:20 Uhr Bushaltestelle, St.-Nikolaus-Straße
- **Filzingen**, 16:10 – 16:40 Uhr Feuerwehrgerätehaus, St.-Florian-Straße

## Gemeinde Osterberg

**Samstag, 19. September 2009**

- **Osterberg**, 14:30 – 15:00 Uhr Wertstoffhof
- **Weiler**, 15:10 – 15:25 Uhr Hof: Berger, Matthias; Rechbergstraße 3

## Gemeinde Bellenberg

**Samstag, 26. September 2009**

- **Bellenberg**, 11:10 – 12:10 Uhr Parkplatz beim Rathaus

## Markt Buch

**Samstag, 12. September 2009**

- **Gannertshofen**, 11:50 – 12:10 Uhr Weißenhorner Straße / Bushaltestelle
- **Obenhausen**, 12:50 – 13:20 Uhr Vereinsheim, Pfarrer-Augart-Straße
- **Nordholz**, 13:20 – 13:50 Uhr Bushaltestelle/Feuerwehrgerätehaus, Am Mühlweiher
- **Rennertshofen**, 14:00 – 14:20 Uhr Feuerwehrhaus
- **Christertshofen**, 14:30 – 14:50 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Grüner Baum“, Halbertshofer Straße
- **Ritzisried**, 15:00 – 15:20 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße

- **Buch**, 15:30 – 16:10 Uhr Parkplatz Roththalle

## Gemeinde Elchingen

**Samstag, 10. Oktober 2009**

- **Untereichingen**, 8:00 – 9:00 Uhr Parkplatz der KSV-Halle
- **Oberelchingen**, 9:20 – 10:20 Uhr Riedgartenweg
- **Thalfingen**, 10:40 – 12:10 Uhr Bauhof, Eichenstraße / Industriestraße

## Gemeinde Holzheim

**Samstag, 24. Oktober 2009**

- **Holzheim**, 13:30 – 14:30 Uhr Parkplatz bei der Schule, Schulstraße

## Stadt Illertissen

**Samstag, 19. September 2009**

- **Illertissen**, 08:00 – 09:30 Uhr Parkplatz beim Rathaus, Hauptstraße
- **Jedesheim**, 09:40 – 10:10 Uhr Gemeindehalle, Am Anger

**Samstag, 26. September 2009**

- **Au**, 12:50 – 13:50 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Rathausstüberl“, Josef-Forster-Straße
- **Betlinshausen**, 14:00 – 14:30 Uhr Vereinsheim, Sankt-Johannes-Straße



- **Tiefenbach**, 14:40 – 15:10 Uhr Gemeindehalle, An der Linde / Graf-Kirchberg-Straße

## Markt Kellmünz

**Samstag, 19. September 2009**

- **Kellmünz**, 15:35 – 16:00 Uhr Beim Wertstoffhof, Weiherstraße

## Gemeinde Nersingen

**Samstag, 24. Oktober 2009**

- **Unterfahlheim**, 08:00 – 08:30 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „St. Martin“, Augsburgs Straße
- **Oberfahlheim**, 08:40 – 09:00 Uhr Alte Landstraße, beim Gasthof „Krone“
- **Leibi**, 19:15 – 10:00 Uhr Elchinger Straße, Wendeplatte
- **Nersingen**, 10:10 – 11:10 Uhr Parkplatz, Gemeindeverwaltung
- **Straß**, 11:20 – 12:05 Uhr Klassenhartweg (Schulbushaltestelle)

## Stadt Neu-Ulm

**Samstag, 10. Oktober 2009**

- **Burlafingen**, 12:55 – 13:55 Uhr Parkplatz Iselhalle
- **Pfuhl**, 14:10 – 15:30 Uhr Grundschule, Bodelschwingstraße
- **Neu-Ulm**, 15:45 – 16:45 Uhr Hallenbad, Kantstraße
- **Neu-Ulm**, 17:00 – 17:45 Uhr Schießhausallee / Weststadtschule
- **Finningen**, 14:50 – 15:20 Uhr Altes Rathaus (Raiffeisenbank), Eulenweg
- **Reutti**, 15:30 – 16:00 Uhr Feuerwehrgerätehaus
- **Holzschwang**, 16:10 – 16:40 Uhr Raiffeisenlagerhaus, Weidachstraße
- **Steinheim**, 12:50 – 13:20 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Strasser Weg

Wir kommen zu Ihnen!

**Samstag, 31. Oktober 2009**

- **Neu-Ulm**, 8:00 – 8:40 Uhr Beim Recyclinghof Wiley-Nord
- **Ludwigsfeld**, 8:55 – 10:25 Uhr Wendeplatte bei der kath. Kirche, Karlsbader Straße
- **Gerlenhofen**, 10:40 – 11:40 Uhr Mehrzweckhalle, Gotenstraße
- **Jedelhausen**, 11:50 – 12:10 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Bachstraße
- **Hausen**, 12:50 – 13:10 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus, Weiherstraße

## Gemeinde Oberroth

**Samstag, 12. September 2009**

- **Oberroth**, 17:10 – 17:40 Uhr Ortszentrum, beim Bürgermeisteramt

## Markt Pfaffenhofen

**Samstag, 12. September 2009**

- **Pfaffenhofen**, 8:00 – 9:00 Uhr, Raiffeisenlager

**Samstag, 17. Oktober 2009**

- **Raunertshofen**, 08:00 – 08:15 Uhr Bei der Kapelle, Raunertshofer Straße
- **Kadeltshofen**, 08:35 – 09:05 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Ortstraße (Ortsausgang Richtung Remmeltshofen)
- **Roth**, 09:15 – 10:00 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Ulmer Straße
- **Niederhausen**, 10:20 – 10:40 Uhr Parkplatz beim Gasthof „Dominikus-Stübli“, Attenhofer Weg
- **Beuren**, 10:50 – 11:20 Uhr Vereinsheim / Feuerwehrgerätehaus
- **Balmertshofen**, 11:30 – 11:50 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Schenk“
- **Biberberg**, 12:00 – 12:30 Uhr Bei der alten Schule, Am Osterbach

## Gemeinde Roggenburg

**Samstag, 17. Oktober 2009**

- **Biberach**, 15:25 – 15:50 Uhr ehem. Raiffeisenlagerhaus, Weißenhorner Straße

# ACHTUNG!

Lassen Sie Ihren Problem Müll bitte niemals unbeaufsichtigt stehen – auch nicht vor dem Wertstoffhof oder dem Problem Müll-Sammelfahrzeug!  
Übergeben Sie ihn immer **persönlich** unseren Mitarbeitern.  
Schütten Sie Problemabfälle bitte nicht zusammen, sondern bringen Sie die Abfälle immer in der ursprünglichen Verpackung mit.

## Folgende Problemstoffe werden angenommen:

- **Altbatterien**
- **Altmedikamente**
- **Autobatterien** (bis 4 Stück)
- **Chemikalien**
- **Chemische Putz- und Reinigungsmittel**
- **Flüssige Farb- und Lackreste**
- **Holzschutzmittel**
- **Imprägnierspray**
- **Lösungsmittel**  
z. B. Verdüner, Pinselreiniger, Kaltreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Frostschutzmittel
- **Pflanzenschutzmittel**
- **Quecksilberhaltige Abfälle**  
z. B. Thermometer
- **Säuren, Laugen, Salze**
- **Schädlingsbekämpfungsmittel**
- **Spraydosen mit Inhalt**

- **Schießen**, 16:00 – 16:30 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Biberacher Straße

- **Roggenburg**, 16:40 – 17:10 Uhr Raiffeisenlagerhaus, Postweg

- **Ingstetten**, 17:20 – 17:40 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Wiesenbacher Straße

- **Meßhofen**, 17:55 – 18:10 Uhr Containerstandplatz, Nordholzer Straße

## Stadt Senden

**Samstag, 24. Oktober 2009**

- **Hittistetten**, 16:50 – 17:15 Uhr Platz an der Kapelle, Eschachstraße / Kühlhausweg
- **Witzighausen**, 17:25 – 17:50 Uhr Kindergarten, Lilienweg

**Samstag, 31. Oktober 2009**

- **Aufheim**, 13:20 – 13:40 Uhr Parkplatz zwischen Schule und Feuerwehrgerätehaus
- **Senden**, 15:15 – 17:25 Uhr Festplatz Danzinger Str. / Berliner Str.
- **Wullenstetten**, 14:05 – 15:05 Uhr Grundschule, Hudlerstraße

## Gemeinde Unterroth

**Samstag, 12. September 2009**

- **Unterroth**, 16:20 – 17:00 Uhr Vereinsheim

## Stadt Vöhringen

**Samstag, 26. September 2009**

- **Illerberg**, 15:55 – 16:45 Uhr Am Sportplatz

## Rätselaufösungen von Rückseite

**Buchstaben-Puzzle**

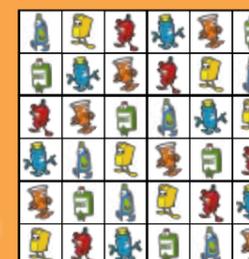
Backstein

**1 aus 6**

Asbest

**Was ist das?**

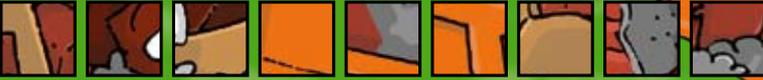
eine Dose



# AWB Rätzel

## Buchstaben-Puzzle

Wenn du die einzelnen Bildausschnitte findest, erhältst du jeweils einen Buchstaben, die zusammen gelesen einen Baustoff ergeben. Findest du es heraus?

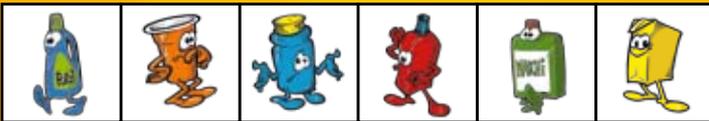


--	--	--	--	--	--	--	--



## Wertstoff-Sudoku

Die 6 Symbole sind so in die Sudoku-Gitter einzutragen, dass jedes Symbol genau einmal in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem dick umrandeten Block vorkommt.



1      2      3      4      5      6


## Was ist das?



Winfried will keinen Fehler machen. Einer der Säcke enthält Abfälle die speziell entsorgt werden müssen. Aber nur der, auf dem sich die durcheinander geratenen Buchstaben zu einem sinnvollen Wort ordnen lassen. Kannst du ihm helfen?

